

30.03.13 Fehmarn 2

Reederei stellt Rentabilitätsberechnung infrage – Baunkjær: Rechnen konservativ

## Scandlines kritisiert Femern A/S

Empfehlen

4

Twittern

0

1

1

**FEHMARN -hö-** Die Reederei Scandlines bewertet die von Femern A/S angestellten Rentabilitätsberechnungen zur Festen Fehmarnbeltquerung (FBQ) kritisch, da diese, so Scandlines-Pressesprecherin Lea Weber, hinsichtlich der Verkehrsprognosen und der Ticketpreise auf „einige problematische Annahmen“ fußten.

So lägen in der Finanzanalyse 2008 die Annahmen von Femern A/S beim Transportvolumen für das Jahr 2011 neun bis elf Prozent über dem tatsächlichen Niveau. Und hinsichtlich des angenommenen Preisniveaus für die Nutzung der FBQ läge Femern A/S bis zu 20 Prozent (Pkw) bzw. bis zu 30 Prozent (Lkw) über dem Ticketpreisniveau von Scandlines (Durchschnittspreis von 2011). Zudem gehe Femern A/S davon aus, dass Scandlines seine Fehmarnbeltroute nach Eröffnung des Tunnels schließen werde. „Das ist nicht der Fall, Scandlines plant den Verkehr aufrechtzuerhalten“, stellt Lea Weber klar. So hat Scandlines die Wirtschaftlichkeit des Fehmarnbelt-Projekts in der dänischen Fachzeitschrift „Ingeniøren“ in der Ausgabe vom 27. März 2013 infrage gestellt.

Claus F. Baunkjær, Vorstandsvorsitzender von Femern A/S, hierzu: „Selbstverständlich haben wir großes Verständnis für das große Interesse von Scandlines an der Festen Fehmarnbeltquerung zwischen Puttgarden und Rødby.“ Allerdings entbehre die Behauptung, dass die Finanzen des Projekts „aus der Luft gegriffen“ seien, jeder Grundlage. Baunkjær weist darauf hin, dass Femern A/S die Wirtschaftlichkeit der festen Querung natürlich im Verhältnis zur langfristigen Verkehrsentwicklung und nicht auf Basis der jährlichen konjunkturbedingten Schwankungen bewerte. Es sei bekannt, dass die Konjunktur die Höhe des jährlichen Verkehrsaufkommens auf der Straße beeinflusse. Daher beruhten die Finanzberechnungen auf langfristigen und konservativen Annahmen bezüglich der Entwicklung des Verkehrsaufkommens und der anderen Faktoren, die für die Gesamtwirtschaftlichkeit des Projekts von Bedeutung seien, so der Vorstandsvorsitzende von Femern A/S.

Die FBQ, für die eine Amortisationsdauer von fast 40 Jahren vorgesehen ist, soll Ende 2021 eröffnet werden. In den ersten 25 Betriebsjahren geht Femern A/S von einem Anstieg des Verkehrsaufkommens von jährlich 1,7 Prozent aus. Für die Restlebensdauer rechne das Unternehmen vorsichtshalber mit einem Nullwachstum, so Baunkjær.

Femern A/S geht aber auch davon aus, dass es durch eine feste Querung in den „ersten Jahren“ zu einer sprunghaften Verkehrszunahme in Höhe von 40 Prozent kommen wird. So sei beim Öresund und beim Großen Belt das Verkehrsaufkommen nach der Eröffnung um 61 bzw. 127 Prozent angestiegen. Auch hier rechne man konservativ, wenn man davon ausgehe, dass sich der „Verkehrssprung schrittweise über vier Jahre realisiert“.

Die Wirtschaftlichkeit der FBQ hänge zudem von der Zinsentwicklung ab, da das Projekt durch Kredite finanziert werde. So komme das derzeitige niedrige Zinsniveau dem Projekt zugute. Die Finanzberechnungen basieren noch auf einem Realzins von 3,5 Prozent. „In diesem Sinne steht es um die Finanzen des Projekts besser als erwartet“, ergänzt Baunkjær.

Femern A/S kündigt aber an, vor dem Einbringen des Baugesetzes Ende 2014 eine umfassende aktualisierte Beurteilung der finanziellen Situation auf Grundlage der jüngsten überarbeiteten Verkehrsprognosen, Zinsvoraussetzungen, Baukostenschätzungen und voraussichtlichen EU-Zuschüsse vorzulegen.

[zurück zur Übersicht: Fehmarn](#)

### Regeln fürs Kommentieren:

Bitte bleiben Sie fair und sachlich - keine Beleidigungen, keine rassistischen, rufschädigenden und gegen die guten Sitten verstoßenden Beiträge. Kommentare, die gegen diese Regeln verstoßen, werden von der Redaktion kommentarlos gelöscht.

[Lesen Sie hier unsere Netiquette](#)

### Wetter Fehmarn

Mo 01.04.13



0 | 3 °C

Di 02.04.13



0 | 4 °C

Mi 03.04.13



-2 | 3 °C

[zur Wettervorhersage](#)

### Lokalsport Fehmarn



26.03.13 Lokalsport Fehmarn

#### SVF-Oldies verpassen Halbfinale

Fehmarn - Von Lars

BraeschFEHMARN - Erster

Hallenkreismeister der Alten Herren in Ostholstein wurde der TSV Schönwalde. Im Finale in der Arnesbokenhalle in Ahrensböök setzte sich die Mannschaft vom Bungsberg durch einen Treffer von Björn Reis gegen die SG Ahrensböök-Gnissau mit 1:0 durch. [Mehr...](#)



26.03.13 Lokalsport Fehmarn

#### Svenja Runck gewinnt Turnwettbewerb

FEHMARN - Svenja Runck hat am Sonnabend einen

Wahlwettbewerb im Gerätturnen in Oldenburg gewonnen. Mit 58,10 Punkten erzielte die Turnerin des SV Fehmarn die beste Tagesleistung. Beim Sprung holte die Insulanerin 14,25 Punkte. Mit 15,40 Punkten war das Reck ihr stärkstes Gerät. Auf dem Balken ließ Svenja Runck 14,75 Punkte folgen. Am Boden erreichte sie 13,70 Punkte. [Mehr...](#)



21.03.13 Lokalsport Fehmarn

#### Dritter Nichtantritt der mA

Fehmarn - FEHMARN - Der SV Fehmarn hat eine Handballmannschaft weniger

im Spielbetrieb. Die männlich A-Jugend leistete sich in der Kreisliga Ostsee den dritten Nichtantritt. [Mehr...](#)

## Kommentare

Gefällt mir

### Neuen Kommentar hinzufügen

Required: Please login below to comment.



Geben Sie hier Ihren Kommentar ein.

Absenden als ...

### Zeige 2 Kommentare

Sortieren nach **Zur Zeit beliebteste**

**Subscribe by RSS**

Echtzeitaktualisierung ist pausiert. **(Fortsetzen)**



**HAK** vor 1 Tag

Das ganze Projekt der festen Fehmarnbeltquerung ist äußerst phantasievoll ausgedacht. Das galt schon 2003 für die damaligen Verkehrsprognosen. Die gingen und gehen heute noch davon aus, dass Scandlines seinen Fährdienst nach Rödby einstellen wird. Darauf basiert dann auch die Prognose eines täglichen Kfz-Verkehrsaufkommens von 10.500 Fahrzeugen – 4 Jahre nach Inbetriebnahme des Tunnels. wohlgemerkt. Mit den Annahmen von Herrn Baunkjær rollen dann 2050 täglich grade mal kümmerliche 16.000 Kfz durch den Tunnel. Selbst wenn alle die volle Maut zahlen, wird es für die Tilgung der Kredite mehr als eng. Und wie berücksichtigt Femern A/S den Widersinn, dass die Güterzüge zum großen Teil den Frachtanteil der LKW abschöpfen sollen? Das bedeutet doch einen erheblichen Rückgang bei den Mauteinnahmen! Die Gebühren des Schienengüterverkehrs tragen nur relativ gering (im Bereich 15-16%) zu den Einnahmen des Tunnels bei. Und wie sieht etwa die Refinanzierungsrechnung aus, wenn der Wettbewerber Scandlines einen erheblichen Teil des dann noch verbleibenden LKW-Verkehrs auf sich zieht?

Aber Herrn Baunkjær wird zu diesen Fragen schon etwas Kreatives einfallen, um die Finanzierung des Gesamtvorhabens einschließlich Tunnel gesund zu beten! Und was wird eigentlich aus der ebenfalls für die Begründung des Baugesetzes erforderlichen volkswirtschaftlichen Neubewertung der FFBQ? Ein weiteres wahrlich unangenehmes Thema für die dänische Regierung!!!

4 people liked this. [Gefällt mir](#) [Antwort](#)



**bemasie** vor 0 Minuten

Die Zahlen o.g. Artikels sind alles bekannte Tatsachen-seit langem. Trotzdem reisen unsere neuen Landespolitiker durch's Land (WIMI-Meyer letzten Mittwoch in Sierksdorf) und predigen "Die Beltquerung kommt!". Mann sollte ihn mal vorsichtig an den Koalitionsvertrag erinnern und an seinen Amtseid:

"Ich schwöre: Ich werde meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seine Freiheit verteidigen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Schleswig-Holstein wahren, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegenüber allen Menschen üben." Dort steht nichts von "Dänemark" oder "Femern A/S". Hier die eMail-Adresse, um dieses dort noch einmal in Erinnerung zu rufen: pressestelle@wimi.landsh.de  
Das Bundesverkehrsministerium mit Herrn Ramsauer kann man ja wohl eh vergessen - s. NOK

[Gefällt mir](#) [Antwort](#)

### Alles über Fehmarn/Heiligenhafen

Erfahren Sie hier noch mehr über Fehmarn: Aktuelles, wie auch Vergangenes.

[Beltquerung](#)

[History](#)

[Ferienhöfe](#)

[Veranstaltungen](#)

### Meist gelesene Artikel

7 Tage 30 Tage



#### Das „Ostergeschenk“: Entlassung

FEHMARN - hö/lb - Gehofft hatten sie bis zum Schluss – die 75 Mitarbeiter des traditionsreichen

Bauunternehmens Groth & Co. Fehmarn. [Mehr...](#)

#### Scandlines kritisiert Femern A/S

[Kein 2. Vorsitzender bei der Südstrand IG](#)

[Ein Abend mit Hardy Krüger](#)

### Meist kommentierte Artikel

3 Tage 7 Tage

#### Scandlines kritisiert Femern A/S

FEHMARN -hö- Die Reederei Scandlines bewertet die von Femern A/S angestellten Rentabilitätsberechnungen zur Festen Fehmarnbeltquerung (FBQ) kritisch, da diese, so Scandlines-Pressesprecherin Lea Weber, hinsichtlich der Verkehrsprognosen und der Ticketpreise auf „einige problematische Annahmen“ fußten. [Mehr...](#)

### Lokale Politik

[Infos zur Kreispolitik](#)

[Infos zur Inselpolitik](#)

[Infos zur Warderpolitik](#)

### Serien

#### Serien der Heimatzeitungen

Von historisch bis topaktuell

[Hier klicken](#)

### Kontakt

Redaktion Fehmarn  
Gertrudenthaler Straße 3